

Einladung zum Dialog*

- Jede/r genießt den gleichen Respekt.
- Ich mache mir bewusst, dass , meine "Wirklichkeit", nur ein Teil des Ganzen ist.
- Ich genieße das Zuhören (ohne mir währenddessen eine Antwort zurechtzulegen).
- Ich brauche niemanden von meiner Sichtweise zu überzeugen.
- Ich verzichte darauf, (m)eine Lösung über den Lösungsweg meines Gegenübers zu stellen.
- Wenn ich von mir rede, benutze ich das Wort "ich" und spreche nicht von "man".
- Bevor ich rede, nehme ich mir einen Atemzug Pause.
- Ich rede von Herzen und fasse mich kurz.
- Ich vertraue mich neuen Sichtweisen an.
- Ich nehme Unterschiedlichkeit als Reichtum wahr.

* aus dem Konzept Eltern Stärken/ Johannes Schopp (abgeleitet von den Kernfähigkeiten nach Hartekemeyer & Dorothy)

